



Technisches Merkblatt

SAVEMIX®-2002 (BV)

Hochwirksamer Plastifizierer und Betonverflüssiger

Art.-Nr. 4 06455

	
SCHOMBURG GmbH & Co. KG Aquafinstraße 2 - 8 D-32760 Detmold 15 4 06455	
EN 934-2 SAVEMIX-2002 Betonverflüssiger für Beton EN 934-2:T2	
Chloridgehalt	max. 0,10 M.-%
Alkaligehalt	max. 2,6 M.-%
Korrosionsverhalten	Enthält nur Bestandteile nach EN 934-1:2009, Anhang A.1
Druckfestigkeit	Erfüllt
Verminderung Wasseranspruch	Erfüllt
Luftgehalt	Erfüllt
Gefährliche Substanzen	NPD

NPD = „No Performance Determined“

Technische Daten:

Farbe:	dunkelbraun
Konsistenz:	flüssig
Dichte:	1,13 g/cm ³
Verarbeitungstemp.:	ab +5 °C
Lagerung:	frostfrei und trocken; im original verschlossenen Gebinde 6 Monate, angebrochene Gebinde umgehend aufbrauchen
Lieferform:	1.100 kg Container
Wassergefähr- dungsklasse (WGK):	1 (Selbsteinstufung)

Bei Einsatz von SAVEMIX-2002 (BV) im erdfeuchten Bereich wird, aufgrund seiner plastifizierenden Wirkung, eine verbesserte Verdichtungswilligkeit des Betons erreicht. Durch eine unterstützende Schlammehbildung werden bessere porenärmere Oberflächen erzielt. Das so entstandene dichtere und homogenere Betongefüge resultiert i.d.R. in erhöhten Grünstands- und Endfestigkeiten. Im Waschbetonvorsatz wird ein homogeneres Kornbild und eine gleichmäßigere Auswaschung erreicht. Mit SAVEMIX-2002 (BV) hergestellte Betone sind leichter zu transportieren, einzubauen und zu verdichten. Das Wassereinsparungspotential erlaubt die Reduzierung des W/Z-Wertes bei gleicher Konsistenz bzw. die Anhebung der Konsistenz bei gleichem W/Z-Wert.

Einsatzgebiete:

- als Plastifizierer für den erdfeuchten Beton
- Betonpflastersteine
- Bordsteine (Hoch- und Tiefbordsteine)
- Rohre
- Schachtringe und Schachtbauteile
- Spaltenböden
- als Verflüssiger im Waschbetonvorsatz
- Transportbeton
- Estrichbau

Dosierung:

Empfohlene Dosierung: 0,2–0,7 M.-%
Die erforderliche Dosiermenge hängt u.a. von der Betonrezeptur und der Reaktivität des Zementes ab. Sie ist im Rahmen einer Eignungsprüfung zu ermitteln.

Verarbeitung:

SAVEMIX-2002 (BV) ist vorzugsweise der fertigen Mischung zuzugeben. Eine Zugabe mit dem Anmachwasser ist nach einer Eignungsprüfung ebenfalls möglich. Die Mischzeit ist vom Mischer abhängig und muss entsprechend angepasst werden. Bei Dosierung im Fahrmischer muss eine gleichmäßige Verteilung sichergestellt sein. Als Richtwert gilt: pro m³ Beton 1 Minute (mind. jedoch 5 Minuten) Mischzeit.

Besonderer Hinweis:

- Vor Verwendung im Beton ist stets eine Eignungsprüfung gemäß geltender Normen bzw. Richtlinien nötig.

Überwachung/Zulassung:

Betonverflüssiger (BV) gem. PN EN 934-2:T.2
Enthält nur Substanzen nach EN 934-1:2012,
Anhang A1

Bitte gültiges EG-Sicherheitsdatenblatt beachten!